

## **Regierungsratsbeschluss**

vom 15. November 2005

Nr. 2005/2319

**Anpassung der Allgemeinen Landwirtschaftsverordnung (ALV) vom 23. Januar 1996, der Verordnung über die Bodenverbesserungen in der Landwirtschaft (Bodenverbesserungsverordnung BoVo) vom 24. August 2004, der Verordnung über Investitionshilfen in der Landwirtschaft (IHV) vom 24. August 2004 und der Tierseuchen- und Tierschutzverordnung (TSSV) vom 23. Januar 1996 an das revidierte und am 1. August 2005 in Kraft getretene Gesetz über die Gerichtsorganisation**

---

### **1. Erwägungen**

Mit RRB Nr. 2004/2531 vom 14. Dezember 2004 wurde die vom Kantonsrat am 23. Juni 2004 beschlossene Änderung des Gesetzes über die Gerichtsorganisation vom 13. März 1977 (BGS 125.12) auf den 1. August 2005 in Kraft gesetzt. Im Rahmen dieser Gesetzesrevision wurde unter anderem die bisher als Spezialverwaltungsgericht tätig gewesene Kantonale Landwirtschaftliche Rekurskommission abgeschafft und ihre Rechtssprechungsfunktion dem Verwaltungsgericht übertragen.

Sowohl in der ALV wie in der BoVO, in der IHV und in der TSSV ist jeweils noch die abgeschaffte Kantonale Landwirtschaftliche Rekurskommission als Beschwerdeinstanz aufgeführt. Die entsprechenden Paragraphen dieser Verordnungen sind daher den seit 1. August 2005 in Kraft stehenden Bestimmungen des Gesetzes über die Gerichtsorganisation anzupassen.

### **2. Beschluss**

Siehe nächste Seite.

**Anpassung der Allgemeinen Landwirtschaftsverordnung (ALV) vom 23. Januar 1996, der Verordnung über die Bodenverbesserungen in der Landwirtschaft (Bodenverbesserungsverordnung BoVo) vom 24. August 2004, der Verordnung über Investitionshilfen in der Landwirtschaft (IHV) vom 24. August 2004 und der Tierseuchen- und Tierschutzverordnung (TSSV) vom 23. Januar 1996 an das revidierte und am 1. August 2005 in Kraft getretene Gesetz über die Gerichtsorganisation**

RRB Nr. 2005/2319 vom 15. November 2005

---

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn

gestützt auf §§ 65 und 66 des Landwirtschaftsgesetzes vom 4. Dezember 1994<sup>1)</sup>

beschliesst:

### **I. Änderung der Allgemeinen Landwirtschaftsverordnung (ALV)**

Die Allgemeine Landwirtschaftsverordnung (ALV) vom 23. Januar 1996<sup>2)</sup> wird wie folgt geändert:

§ 6 lautet neu:

#### *§ 6. Beschwerdeinstanz*

Beschwerdeinstanz gegen Entscheide der kantonalen Schätzungsstelle und im Sinne von Artikel 90 Buchstabe f BGG ist das Verwaltungsgericht.

§ 7 ist aufgehoben.

§ 17 lautet neu:

Gegen Verfügungen des Departements bezüglich des BGG sowie gegen Verfügungen der kantonalen Schätzungsstelle kann innert 30 Tagen Beschwerde beim Verwaltungsgericht erhoben werden.

### **II. Änderung der Verordnung über die Bodenverbesserungen in der Landwirtschaft (Bodenverbesserungsverordnung BoVO)**

Die Verordnung über die Bodenverbesserungen in der Landwirtschaft (Bodenverbesserungsverordnung BoVO) vom 24. August 2004<sup>3)</sup> wird wie folgt geändert:

§ 46 Absatz 1 lautet neu wie folgt:

<sup>1)</sup> BGS 921.11.

<sup>2)</sup> GS 93, 815 (BGS 921.12).

<sup>3)</sup> GS 99, 230 (BGS 923.12).

<sup>1</sup> Gegen Einspracheentscheide in Schätzungsfragen kann innert 10 Tagen beim Verwaltungsgericht Beschwerde erhoben werden.

### **III. Verordnung über Investitionshilfen in der Landwirtschaft (IHV)**

Die Verordnung über Investitionshilfen in der Landwirtschaft (IHV) vom 24. August 2004<sup>1</sup>) wird wie folgt geändert:

§ 15 Satz 1 lautet neu wie folgt:

Gegen Entscheide des Departements und der Kommission für Investitionshilfen in der Landwirtschaft kann innert 10 Tagen seit der Eröffnung beim Verwaltungsgericht Beschwerde geführt werden.

### **IV. Tierseuchen- und Tierschutz-Verordnung (TSSV)**

Die Tierseuchen- und Tierschutzverordnung (TSSV) vom 23. Januar 1996<sup>2</sup>) wird wie folgt geändert:

§ 100 Absatz 2 lautet neu wie folgt:

<sup>2</sup> Gegen Entscheide im Sinne von § 60 dieser Verordnung kann innert 10 Tagen Beschwerde beim Verwaltungsgericht geführt werden.

### **V.**

Diese Änderungen treten am 1. Januar 2006 in Kraft. Vorbehalten bleibt das Einspruchsrecht des Kantonsrats.



Dr. Konrad Schwaller  
Staatschreiber

<sup>1</sup>) GS 99, 245 (BGS 924.12).  
<sup>2</sup>) GS 93, 856 (BGS 926.711).

**Verteiler RRB**

Volkswirtschaftsdepartement ( 2 )

Amt für Landwirtschaft ( 2 )

Staatskanzlei ( SAN, Einleitung Einspruchsverfahren )

GS

BGS

Parlamentsdienste

Fraktionspräsidien ( 4 )

Amtsblatt

Veto Nr. 91      Ablauf der Einspruchsfrist: 2. Februar 2006.

**Verteiler Verordnung**

Amt für Landwirtschaft ( 30 )